

# INHALT

1.	EINFÜHRUNG	1–2
2.	UNTERRICHTSVERLAUF	3–13
3.	MATERIALIEN	14–30

## Lebenszeichen 14–19

---

- M1** Tausche Traumwohnung!  
Von Wohnungswünschen und Tauschportalen
- M2** Eine Prise Salz, bitte!  
Tür an Tür mit den Protagonisten des Stückes
- M3** Kontrollzentrum statt Bewusstseinszimmer  
Erste Begegnung mit gegensätzlichen Figuren
- M4** Verkabelt (Folie 1)  
Illustration eines Weltbildes
- M5** Erste Lacher  
Das Stück als Screwball-Komödie

## Lebenswelt 20–21

---

- M6** Großer, leerer Raum  
Rund um Bühnenanweisungen
- M7** Mehrere Fernbedienungen  
Symbolische Räume, Gesten und Sprechweisen

## Lebenslüge 22–24

---

- M8** Seifenblasen  
Selbstbilder und Selbsttäuschungen
- M9** Kartenhäuser  
Vom Umgang mit Wahrheiten
- M10** Kennen Sie die Bonobos?  
Doppeldeutige Dialoge und ein Kommunikationsmodell

## Lebenstraum 25–26

---

- M11** Küchenschwatz  
Dialoge mit Bühnenfiguren
- M12** Poesieverdacht  
Stille Momente im Stück

## Lebensgefahr 27–30

---

- M13** Kaltgestellt  
Dem Kältemotiv auf der Spur
- M14** Tiefgekühlt  
Analyse eines Theaterplakates
- M15** Welt in Scherben  
Rund um Sebastians Weltbild
- M16** Mäuschen im Marionettentheater  
Merkmale des Gegenwartstheaters
- M17** Kleiner Eisbär (Folie 2)  
Analyse einer Schlusszene

4.	WOCHENPLAN	31
5.	TAFELBILDER	32